

Communiqué über die Sitzung des Domainbeirates am 14.10.2010

verfasst von Franz Schmidbauer

Anwesend:

Domainbeirat:

Bernd Hilmar, Ernst Langmantel, Eric Schätzlein, Franz Schmidbauer, Ronald Schwärzler, Constantin Tönz

IPA:

Georg Chytill, Karl Hitschmann, Wolfgang Kleinert, Rupert Nagler, Peter Rastl

nic.at:

Klaus Darillion, Robert Schischka, Richard Wein

Entschuldigt:

Manfred Wagner, Christian Singer, Kurt Reichinger, Gerhard Winkler

Nicht anwesend:

Christian Mock

Protokoll: Christine Gollackner (nic.at)

1. Stiftungsrat intern

Mit dem Auslaufen der 5-jährigen Amtsperiode Ende November 2010 wird der Stiftungsrat neu besetzt. DI Busch von der Universität Wien wird Herrn Rastl nachfolgen, die beiden weiteren Stiftungsräte werden von der ISPA bestellt. Der vom Stiftungsrat bestellte Stiftungsvorstand ist noch bis 2012 im Amt. Die scheidenden Mitglieder werden vom DBR verabschiedet.

2. nic.at - Aktuelles

Herr Wein stellt die Entwicklung der Domainzahlen seit 2002 dar und die Anzahl der Registrare. Als erfreuliches Ereignis wird die einmillionste .at-Domain für das Frühjahr 2011 erwartet. Weiters die Personalentwicklung bei nic.at und die laufenden und die geplanten Projekte sowie die wichtigsten in- und ausländischen Meetings. Hervorzuheben sind eine Studie an der Uni Klagenfurt zur Messung des volkswirtschaftlichen Nutzens von Domains, die Veranstaltung Domain pulse am 17./18.2.2011 in Wien sowie der Domainrechtstag am 3.5.2011 in Wien.

Weiters wird der weitere Ausbau der Infrastruktur (NS) - tw. in Zusammenarbeit mit denic - dargestellt und der Relaunch der nic.at Website angekündigt.

Nic.at hat sich für den Betrieb der Domain .bh beworben (ca. 4000 Domains), Antwort steht noch aus.

3. Update CERT

Robert Schischka berichtet über den Stand der Entwicklung beim CERT-Team und die Erneuerung der Website sowie die laufenden Aktivitäten und Veranstaltungen und die Kontakte mit anderen CERT-Teams. Robert Schischka wurde ins Steering Committee / Bord of Directors von FIRST gewählt. Im BKA wurde der Jahresbericht von CERT mit großem Medienecho vorgestellt.

Laufende Infos auf www.cert.at

4. Update Netidee

Rupert Nagler gibt die neuen Mitglieder des Förderbeirates bekannt. Er berichtet über die bisherigen 4 Calls und den aktuellen 5. Call mit dem Titel "e-Inclusion & e-Literacy". Das Ziel ist Integration, die Projekte sollen helfen den "Digital Divide" zu schließen. Das geht

von der Hilfe beim Internet-Zugang für benachteiligte Menschen, bis zu vorbildhaften Nutzungsbeispielen, Beantwortung von offenen Fragen über Rechtssicherheit, Jugendschutz, Datenschutz und Konsumentenrechten und zur Anhebung von Informationskompetenz und Wissensstand. Es sind 44 Projekte eingereicht worden, von denen vom Förderbeirat 9 ausgewählt wurden (siehe Näheres unter www.netidee.at). Herr Nagler stellt noch einmal die Grundidee des Projektes NETIDEE dar, nämlich die Förderung und Verstärkung der Selbstorganisation des Internets; dies öffentlich, breit gestreut, wie eine Lawine selbstverstärkend, dabei aber unter Public Domain, Open Source und Creative Commons.

5. **Registry-in-a-Box / new gTLD**
Richard Wein stellt den aktuellen Zeitplan dar mit einem geplanten Start im Jänner 2012. Aktuell ist noch immer DAG V4.0, Version 5 soll in Kürze herauskommen. Die nic.at Aktivitäten beinhalten technische Vorbereitung und Kalkulation, die Planungen gehen von einem rein technischen Backend zum Full-Service-Betrieb. Angeboten werden soll eine Registry-in-a-box in drei verschiedenen Stufen für bis zu 500.000 Domains. Mögliche gTLDs für nic.at werden erörtert, teilweise gibt es Vorgespräche. Die Kapazität würde für 5 bis 6 gTLDs reichen.
6. **Rcodezero Anycast DNS**
Klaus Darillion stellt die Funktion dieses Systems dar. Geplant ist eine Aufstockung der 6 global verteilten Standorte auf 12 mit dem Ziel der Steigerung der Leistungsfähigkeit der DNS-Abfrage und der Widerstandsfähigkeit gegen Attacken. Als Produkte angeboten werden sollen TLD DNS, Registrar Secondary DNS und Enterprise DNS. Der DBR befindetet, dass die Domains bei diesen Sicherheiten bei nic.at gut aufgehoben sind.
7. **Info "ß"**
Robert Schischka berichtet über die Situation bei den IDN-Domains, insbesondere beim scharfen S. "ß" wird zu "ss" gemappt. Die Entwicklung begann mit IDNA2003 und führte über IDNA2008 zu IDNAbis; dessen Einführung wäre mit hohen Kosten verbunden, aber angesichts der geringen Anzahl betroffener Domains nur geringem Nutzen. Auch die Browserhersteller halten sich noch bedeckt. Der DBR empfiehlt die Entwicklung zu beobachten, aber vorerst nicht zu implementieren.
8. **Info IGF**
Rupert Nagler berichtet vom 5. Internet Governance Forum in Vilnius vom 14. bis 17.9.2010 unter dem Titel "developing the future together". Als positiv wird dargestellt, dass das IGF die Stakeholdergruppen aus der ganzen Welt zu einem Disziplin- und Statusgrenzen überschreitenden, offenen Dialog bringt. Das IGF ist ein aufwändiges, aber zur globalen Meinungsbildung wertvolles Gremium, das zwar keine direkten Entscheidungen trifft, aber indirekt politischen Einfluss ausübt. Die weitere Beobachtung sei auf jeden Fall sinnvoll. Das 6. IGF ist 2011 in Nairobi geplant.
9. **Sonstiges**
Das letzte Communiqué wird dahingehend ergänzt, dass Ronald Schwärzler zum Stellvertreter des Vorsitzenden des DBR gewählt wurde.
10. **Nächster DBR-Termin Mittwoch 30.3.2011 oder Donnerstag 24.3.2011**